

Ressort: Technik

Medien: Türkei blockiert Zugang zu YouTube

Ankara, 27.03.2014, 16:14 Uhr

GDN - Die türkische Regierung hat offenbar den Zugang zur Videoplattform YouTube blockiert. Das berichtet die "Hürriyet Daily News".

Zuvor sollen Aufnahmen eines Sicherheitsmeetings auf der Seite veröffentlicht worden sein. Bereits im Vorfeld hatte der türkische Ministerpräsident Recep Tayyip Erdogan angekündigt, dass die am vergangenen Freitag verhängte Sperre des Kurznachrichtendienstes Twitter auf die Plattformen YouTube und Twitter ausgeweitet werden könnte. Er begründete dies damit, dass soziale Netzwerke das Ausspionieren von Staatsgeheimnissen ermöglichen würden. Erst am Mittwoch hatte das türkische Verwaltungsgericht in Ankara die Aufhebung der Twitter-Sperre angeordnet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-32218/medien-tuerkei-blockiert-zugang-zu-youtube.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619